

Weisen fremder Völker
mit
hinzugedichtetem Texte

für

PIANOFORTE

von

HANS SCHMIDT

OP. 4.

N^o 12773.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Pr. geb. M. 4. — netto.

„ brosch. „ 3, 50 „

OFFENBACH^a/M. bei JOH. ANDRÉ.

Frankfurt^a/M. G. A. André.

London, Augener & C^{ie}

New-York, G. Schirmer.—Martens Brothers.

Paris, Durand, Schoenewerk & C^{ie}

déposé.

Ent^e Sta. Hall.

Reg. trattati intern.

THE UNIVERSITY OF
THE STATE OF NEW YORK
IN SENATE

REPORT OF THE
COMMISSIONER OF THE LAND OFFICE

FOR THE YEAR 1880

ALBANY: J. B. LEECH, 1881.



dankbarer Verehrung gewidmet.

Wer sagt, aus welchem See
Der heil'ge Nilstrom schwillt!
Wer sagt, aus welchem Weh
Mein Thränenstrom entquillt!

Wo der Nilstrom fließt,
Bunt die Blume spriesst,
Wo im Wind der Nilstrom zieht,
Klingt froh des Vogels Lied.

Doch wo die Thräne rinnt,
Der Wangen Blume bleicht!
Und in der Seufzer Wind
Der Kehle Vogel schweigt.

Aegyptisch.

Moderato.

First system of the musical score. It consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 2/4. The music features a melody in the treble clef and a bass line in the bass clef. Dynamics include *mf* (mezzo-forte), *p* (piano), and *dim.* (diminuendo). There are slurs over the treble staff and a crescendo hairpin in the bass staff.

animato.

Second system of the musical score. It continues the grand staff notation. The tempo is marked *animato.* Dynamics include *ff* (fortissimo), *pp* (pianissimo), and *ff* again. There are slurs and accents over the treble staff.

rit.

tempo I.

Third system of the musical score. It includes a section marked *rit.* (ritardando) with the instruction *slargando e diminuendo.* This is followed by a section marked *tempo I.* with a *mf* (mezzo-forte) dynamic. The notation includes slurs and accents.

Fourth system of the musical score. It continues the grand staff notation. Dynamics include *p* (piano), *dim* (diminuendo), and *al. pp* (allargando pianissimo). There are slurs over the treble staff.

Wie die flüchtige Gazelle
Scheu enteilt in Windesschnelle,
Wie in leiser Lüfte Wehen
Rauschend rinnt die Silberwelle,
Wie auf schwankem Uferrohre
Flatternd schaukelt die Libelle,
Tanz das braune Kind der Wüste;
Wiegt sich zierlich auf der Stelle,
Streckt die Arme, schlingt den Schleier,
Schlägt die Pauke, schwingt die Schelle,
Tanz, bis an dem mächt'gen Himmel
Bleicher wird der Sterne Helle,
Bis im Ost der junge Morgen
Schon betritt der Berge Schwelle.

Arabisch.

Tanzweise.

Molto vivace.

f *sempre* *diminuendo* *al* *p*

pp *f* *sempre* *forte*

ff subito p e dimi -

nuendo. *al* *pp*

Das diminuendo ist auf das erste und zweimalige Spielen zu vertheilen.

Ganz heimlich und leise
Erkling', meine Weise,
Dass es keinen Schläfer stört!
Zu der ich dich sende,
Die gerne ich fände,
Dich gewiss noch wachend hört!

Denn schlafen auch lange
Im dunklen Verhange
Tieffest beide Aeltern schon;
Ob Brüder und Schwestern
Schon längst in den Nestern
Süss ruhn bei des Liedes Ton;

Kann ruhen doch nimmer
Im dumpfigen Zimmer
Ein jung liebend Mägdelein;
Das muss in dem Garten
Den Liebsten erwarten,
Ihm zu ruhn am Herzen sein!

Italienisch.

Serenade.

Tranquillo.

mf

f

p

pour Finir.

dimin.

pp Fine.

*Das erste Mal forte
das zweite Mal piano.*

mf *das zweite Mal da capo dal § al Fine.*

Hab' ihr oft genug gestanden,
Wie dahin ist meine Ruh,
Wie ich ganz in ihren Banden;
Marionetta lacht dazu!

Hab' sie oft genug gebeten:
„Einmal, was ich bitte, thu!“
„Gieb den Kuss mir, den erflehten!“
Marionetta lacht dazu!

Hab' gelegen auf den Knien:
„Sterben werd' ich, Spröde du,“
„Willst du mich so grausam fliehen!“
Marionetta lacht dazu!

Endlich dauert's mir zu lange,
Habe sie umfasst im Nu,
Küsse sie auf Mund und Wange;
Marionetta lacht dazu!

Italienisch.

Allegretto.

The musical score is written for piano and consists of three systems of music. Each system has a treble and bass staff joined by a brace. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 2/4. The tempo is marked 'Allegretto'.

System 1: The first measure is marked *mf*. The right hand plays a series of chords and eighth notes, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment.

System 2: The second measure is marked *p*. The third measure is marked *poco rit.*. The fourth measure is marked *vivo e leggiero.*

System 3: The third measure is marked *f*. The fourth measure is marked *p*. The piece concludes with a final chord in the right hand.

Birkelein, in unsrem Hain,
Trägst ein grünes Kränzelein;
Sollst fröhlich sein
Und dennoch nein:
Weinst helle Thränelein!

Bräutelein in unsrer Schaar
Trägst ein Kränzelein im Haar;
Sollst fröhlich sein
Und dennoch nein:
Weinst helle Thränelein!

„ Birkelein ist bald entlaubt,
Kränzelein fällt bald vom Haupt;
Das heute schmückt,
Ist bald zerpflückt
Und ach, das Häubchen drückt!“

Lettisch.

Brautlied.

Andantino.

p dolce.

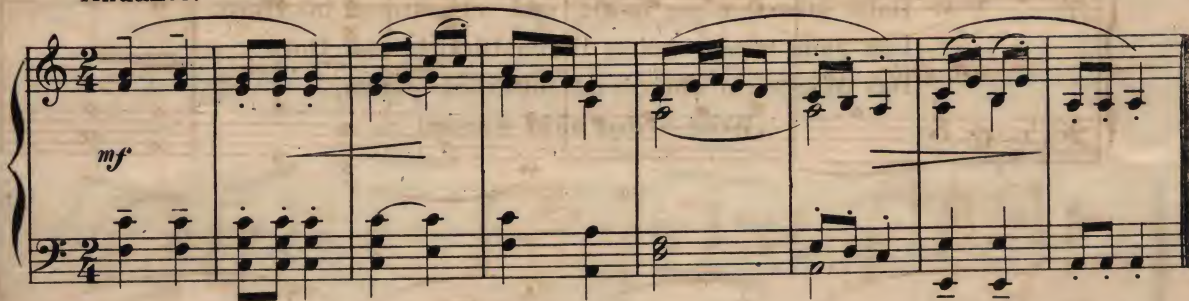
Grün' und blüh' und wachs',
 Grün' und blühe, lieber Flachs,
 Mutter braucht aus dir geschwind
 Eine Windel für ihr Kind.

Grün' und blüh' und wachs',
 Grün' und blühe, lieber Flachs,
 Mutter braucht in kurzer Zeit
 Für ihr Kind ein Hochzeitskleid.

Grün' und blüh' und wachs',
 Grün' und blühe, lieber Flachs,
 Mutter braucht aus dir gar fein
 Für ihr Kind das Todten-Lein.

Lettisch.

Andante.



Der Jäger im Wald

Stösst lustig in's Horn, dass es weithin erschallt,
 Da birgt in den Büschen sich Rehlein erschreckt;
 Birg' Mägdelein auch dich, bevor du entdeckt!
 Sonst trifft dir der Jäger das Herz, wie dem Reh!
 Und thut dir viel Weh!

„ Herr Jäger, ich bitt',

Gebt frei eines armen Jungmägdelein Schritt!
 Hab' Silber und Gold nicht, zu kaufen mich los,
 Hab' einzig ein Körbchen mit Beerelein blos.
 Süssreif sind die Beeren, nehmt's Körbchen dazu
 Und lasst mich in Ruh!"

„ „ Dein Körbchen behalt! –

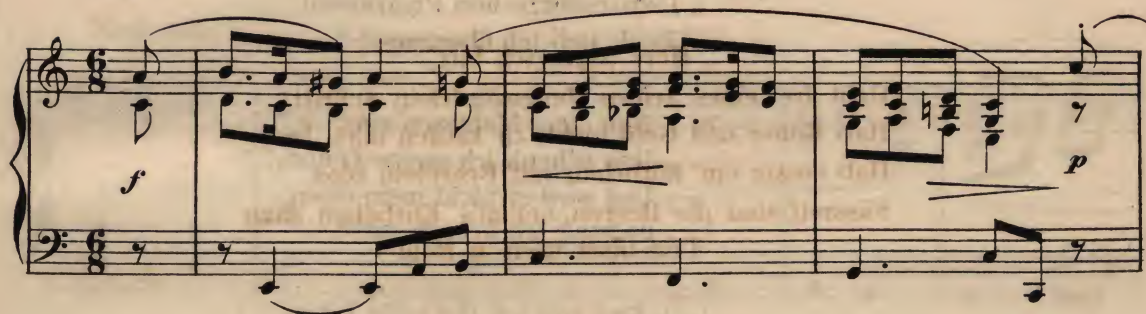
Kenn' schönere Beeren, als alle im Wald!
 So süss und so reif ist kein Beerlein im Grund,
 Als wie es ein Kuss ist von Mägdeleins Mund.
 Und darf ich mir pflücken der Beerelein zwei,
 So geb' ich dich frei!" "

Er hält sie im Arm,

Er küsst ihr die Lippen, so weich und so warm;
 Dann stösst er gar lustig und schmetternd in's Horn
 Und zieht wieder weiter durch Dickicht und Dorn.
 Das Mägdelein aber weint bitterlich stumm,
 Weiss selbst nicht warum!

Norwegisch.

Vivo.



Das war ein alter König,
 Von England kam er her,
 Der führte die Prinzessin
 Gen Norweg über's Meer.

Das war ein jung Matrose
 Der an dem Steuer sass:
 „Prinzessin, schön Prinzessin!“
 „Euch lieb ich übermass!“

„Den jung Matrosen mag ich,“
 „Ihm schenk' ich meine Gunst,“
 „Und wird er nicht mein eigen,
 „So mag ich keinen sunst. —“

„Und soll ich ihn nicht haben,“
 „Den ich am liebsten hätt“
 „So grabt mir in den Rasen“
 „Am Strand mein Hochzeitbett!“

„Liebst du den jung Matrosen,“
 „So bringt Euch das viel Noth!
 „So müsst Ihr Beide sterben“
 „Den bitterschweren Tod!“

„Und soll'n wir Beide sterben,“
 „So grabt ein grosses Grab,
 „Dass ich den jung Matrosen“
 „An meiner Seiten hab!“

Norwegisch.

Moderato.

f

p

poco rit.

Ade, mein Heimathland, ade!
 Kehrt auch die Schwalbe über's Meer -
 Ihr Flug ist leicht - mein Herz so schwer -
 Weiss nicht, ob ich dich wiederseh'!

Die Welt ist weit, die Welt ist gross,
 Hat viele Thäler, viele Höhn; -
 Hat nirgends sie, wie hier so schön, -
 Hat eine einz'ge Heimath blos!

Norwegisch.

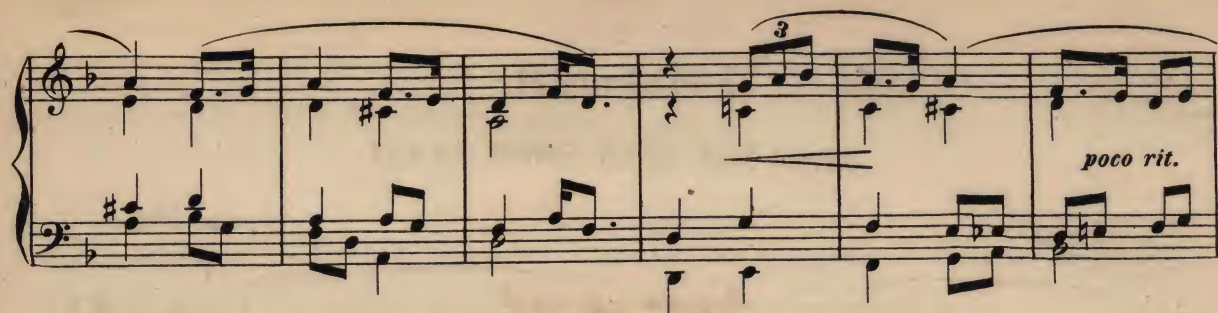
Lento.

mf

3

p

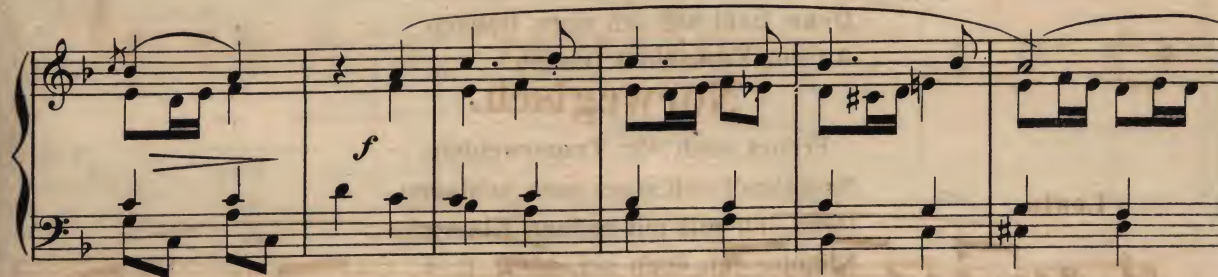
dimin.



First system of musical notation. The treble staff contains a melodic line with eighth and sixteenth notes, including a triplet of eighth notes. The bass staff provides harmonic support with chords and moving lines. A *poco rit.* marking is present in the right margin.



Second system of musical notation. The treble staff continues the melodic development. The bass staff features a *mf* (mezzo-forte) dynamic marking. The system concludes with a double bar line.



Third system of musical notation. The treble staff shows a melodic line with some rests. The bass staff has a *f* (forte) dynamic marking. The system ends with a double bar line.



Fourth system of musical notation. The treble staff continues with a melodic line. The bass staff has a *poco rit.* marking. The system ends with a double bar line.



Fifth system of musical notation. The treble staff features a triplet of eighth notes. The bass staff has a *p* (piano) dynamic marking and a *slargando.* (ritardando) marking. The system concludes with a *pp* (pianissimo) dynamic marking and a double bar line.

Freuet euch, ihr bunten Nelken,
Seid die schönsten nun im Kranze,
Denn die Rose, die ich pflanze
Muss gar bald verwelken!

Freuet euch, ihr schlanken Winden,
Sollt nicht mehr im Winde schwanken,
Denn bald will ich eure Ranken
An ein Kreuzchen binden!

Freuet euch, ihr Trauerweiden,
Nachtigall soll stets euch schlagen,
Denn ich will mit meinen Klagen
Nimmer von euch scheiden!

Freu' dich, Gras, sollst fröhlich spriessen,
Nicht mehr dich nach Regen sehnen,
Denn ich will mit meinen Thränen
Täglich dich begiessen!

Rumänisch.

Lied der Mutter, die ihr Kind begräbt.

Alla marcia.

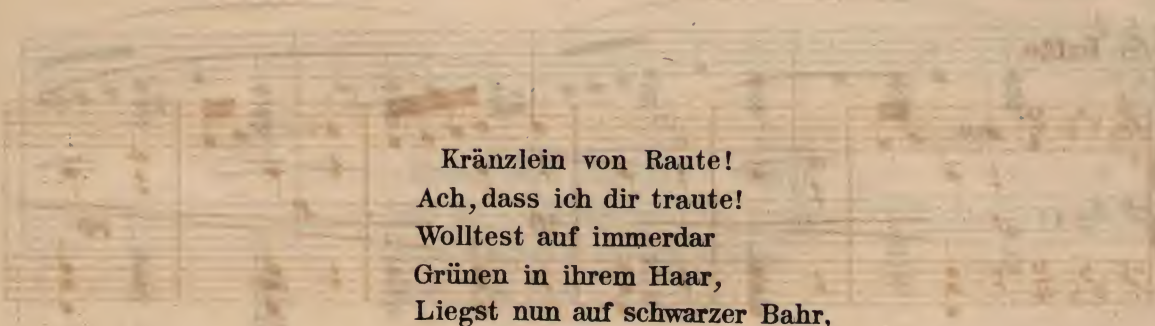
Lugubro.

mp

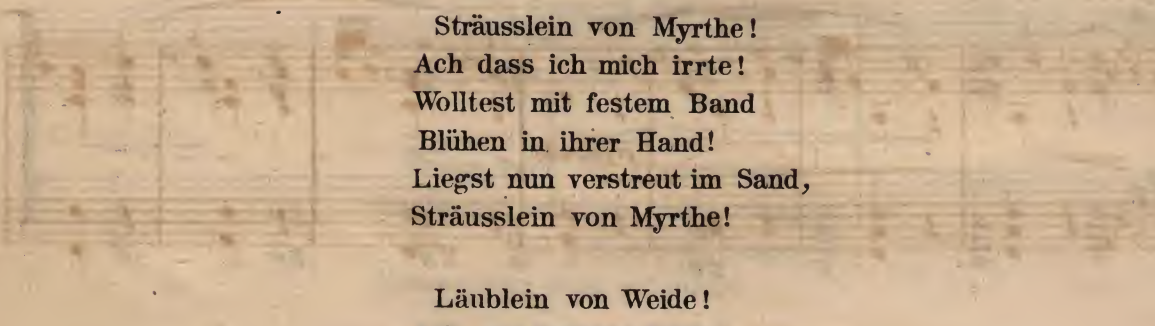
cresc.

dimin.

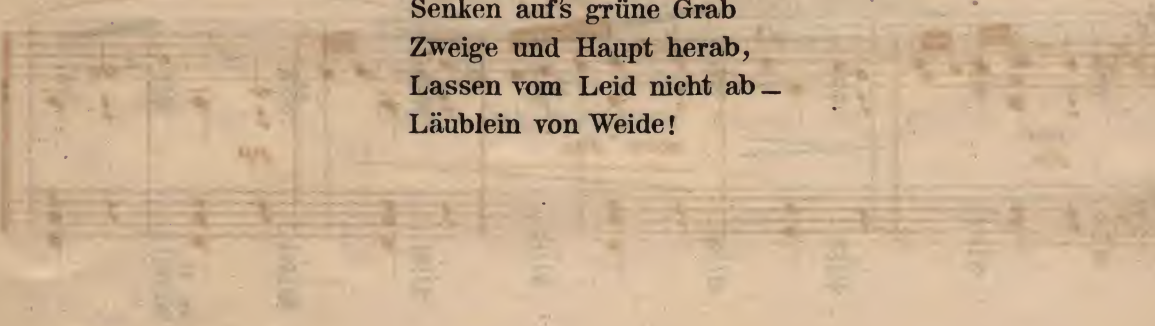
p



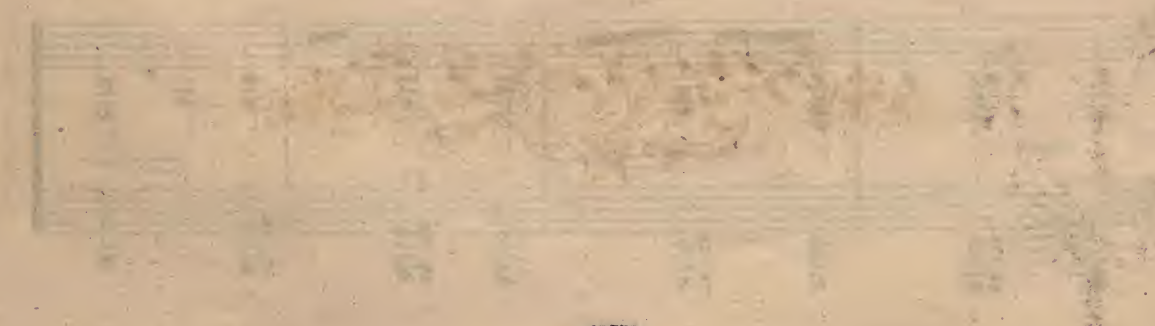
Kränzlein von Raute!
Ach, dass ich dir traute!
Wolltest auf immerdar
Grünen in ihrem Haar,
Liegst nun auf schwarzer Bahr,
Kränzlein von Raute!



Sträusslein von Myrthe!
Ach dass ich mich irrte!
Wolltest mit festem Band
Blühen in ihrer Hand!
Liegst nun verstreut im Sand,
Sträusslein von Myrthe!



Läublein von Weide!
Ach, wir trauern Beide!
Senken auf's grüne Grab
Zweige und Haupt herab,
Lassen vom Leid nicht ab —
Läublein von Weide!



Rumänisch.

Doina.

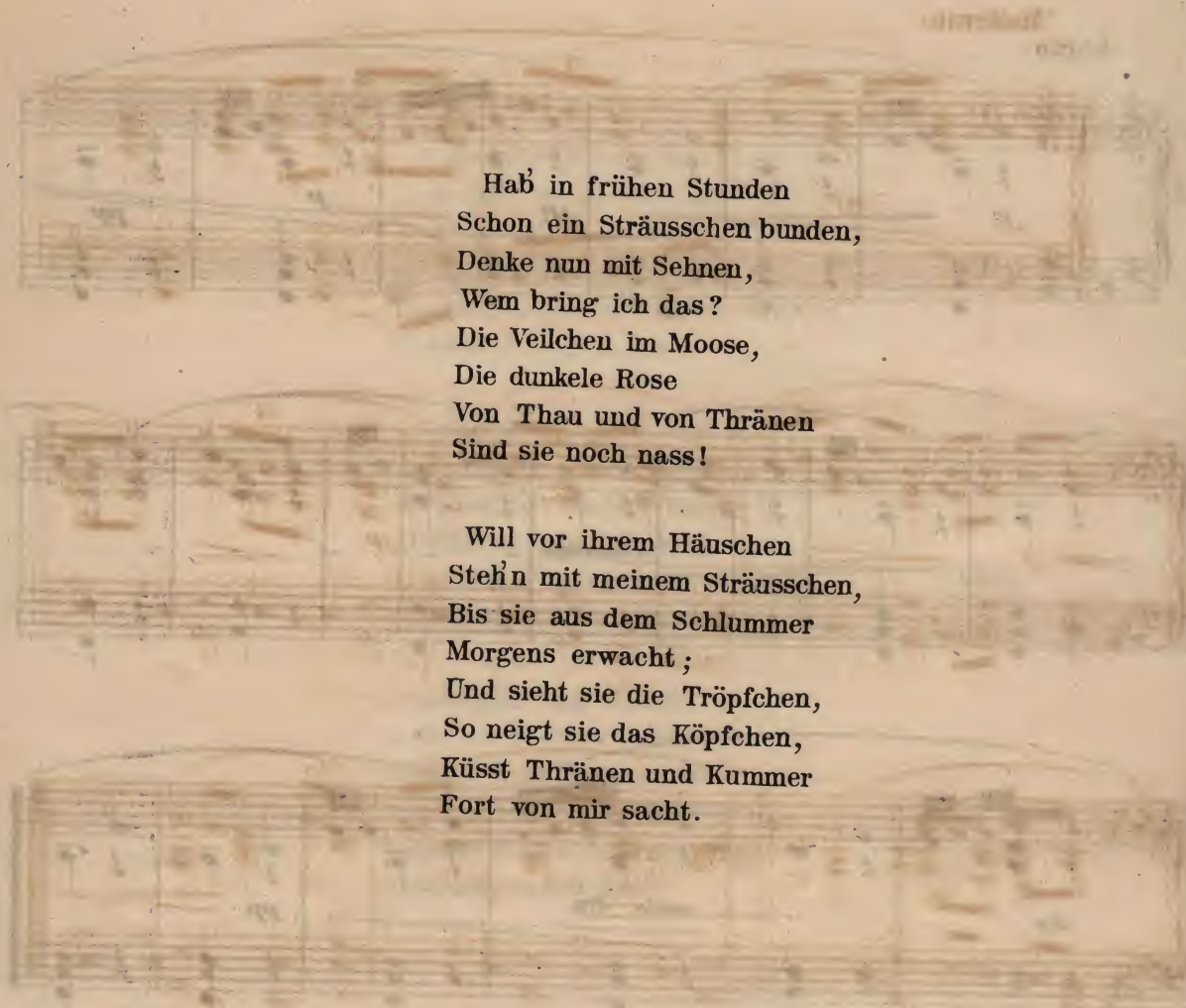
Largo.

f *sfz* *p* *pp*

crescendo.

dim. *molto dim.* *pp*





Haß in frühen Stunden
Schon ein Sträusschen bunden,
Denke nun mit Sehnen,
Wem bring ich das?
Die Veilchen im Moose,
Die dunkle Rose
Von Thau und von Thränen
Sind sie noch nass!

Will vor ihrem Häuschen
Steh'n mit meinem Sträusschen,
Bis sie aus dem Schlummer
Morgens erwacht;
Und sieht sie die Tröpfchen,
So neigt sie das Köpfchen,
Küsst Thränen und Kummer
Fort von mir sacht.

Rumänisch.

Moderato.

mf

più f

p

Du mein Feld, mein liebes Feldchen sage,
 Wovon blühest du heut so bunt?
 „Weil ich Blumen, viele Blumen trage
 Darum blüht so bunt mein Grund.“

Weise Blumen, weisse Blümchenträgst du,
 Wovon sind so roth sie jetzt?
 „Schlimme Dinge, schlimme Dinge fragst du,
 Roth's Blut hat sie benetzt.“

Sag' wem floss, wem floss das Blut hernieder,
 Das so dunkle Farbe gab?
 „Unter'm Flieder, unterm weissen Flieder“
 „Liegt ein jung Kosackenknab'“

„Ihm am Haupt ein weisser Stein als Kissen,“
 „Ihm im Arm sein blutig Schwert,“
 „Ihm die Brust von scharfem Blei zerrissen,“
 „Ihm am Fuss sein treues Pferd.“

Du mein Pferd, mein liebes Pferdchen laufe,
 Lauf' geschwind, greif' tapfer aus; –
 Bleib nicht stehn, kein grünes Gräschen raufe,
 Bis du vor des Vaters Haus.

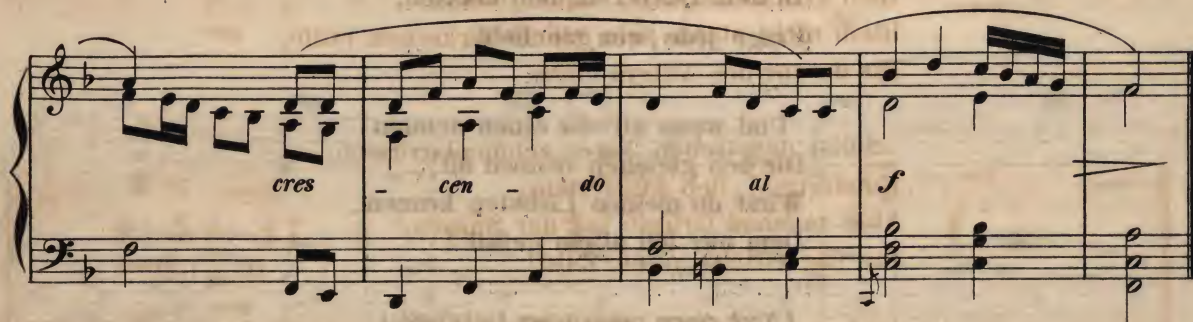
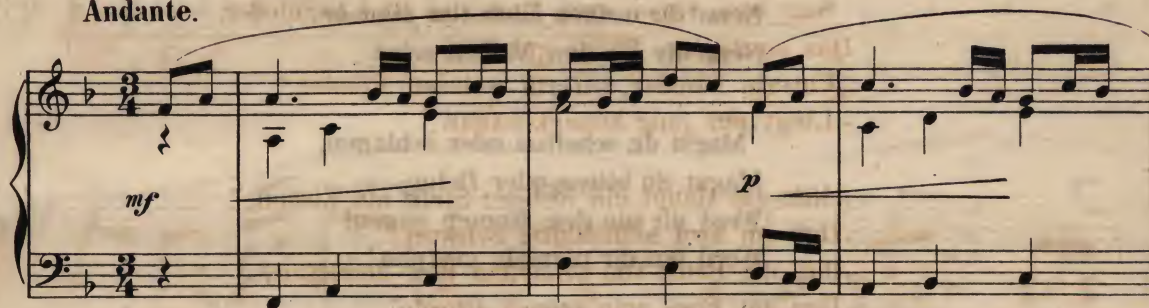
Sollst den lieben Vater zehnmal grüssen,
 Hundertmal lieb Mütterlein,
 Aber tausend Grüsse sag' der Süssen,
 Ihr sag Grüsse ohne Zahl!

Weint sie, sprich: „Nicht um den Liebsten weine,“
 „Denn er ward der Treue los!“
 „Einem Steine, einem weissen Steine“
 „Ruht er nun sein Haupt im Schoos.“

„Einen Degen, einen blut'gen Degen“
 „Hält er in den Armen fest,“
 „Eine Kugel, eine scharfe Kugel“
 „Hat er an sein Herz gepresst!“

Russisch.

Andante.



Fragst umsonst, umsonst mich immer,
Fragst umsonst, lieb Mütterlein!
Nenn' dir meinen Liebsten nimmer,
Nenn dir nie den Namen sein!

Magst du schelten oder schlagen,
Magst du bitten oder flehn;—
Werd' dir nie den Namen sagen!
Werd' ihn dir niemals gestehn!

Willst du doch nicht davon lassen,
Frag' so viel es Mädchen giebt
In dem Dorfe, auf den Gassen,
Frage jede, wen sie liebt.

Und wenn all' dir einen nennen,
Dir den gleichen nennen all',—
Wirst du meinen Liebsten kennen,
Dem nur ich allein gefall'!

(Nach einem rumänischen Volksliede.)

Russisch.

Allegretto.

mp *p*

mf *poco rit.*

p

mf *poco rit.*

Mägdelein sitzt heut' am Tische
 Höher wohl als alle,
 Trinkt vom Weine, isst vom Fische
 Weniger als alle.

Mägdelein das Köpfchen senket
 Tiefer wohl als alle,
 Mancherlei Gedanken denket
 Schwerere als alle.

Fühlt das junge Herzchen schlagen
 Lauter wohl als alle,
 Hört des jungen Liebsten Fragen
 Leisere als alle.

„Wen hast du, dass ich es rathe,
 Lieber wohl als alle?—“
 „Habe lieb den lieben Vater,“
 „Lieber wohl als alle.“

„Mägdelein, du sprichst nicht offen,“
 „Heimlicher als alle,“
 „Hast des Liebsten Herz getroffen“
 „Härter wohl als alle.“

„Wen hast du, dass ich es lerne,“
 „Lieber wohl als alle?“
 „Hab die liebe Mutter gerne“
 „Lieber wohl als alle.“

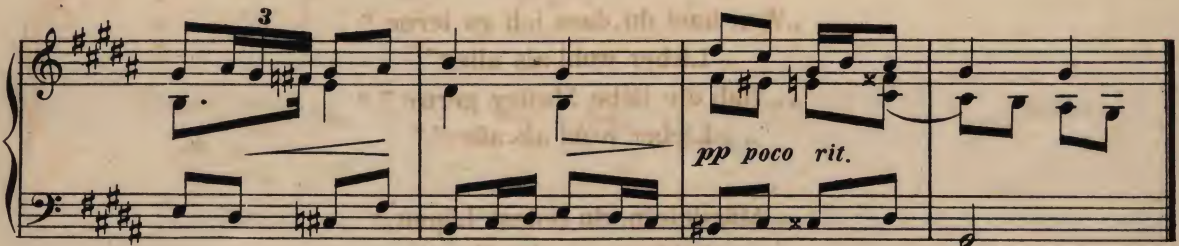
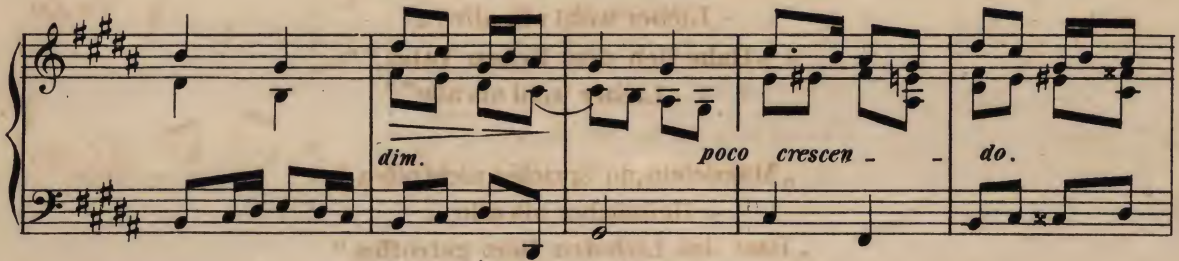
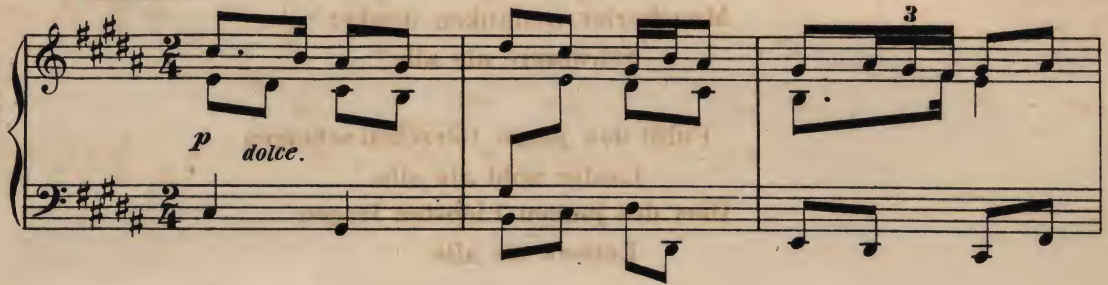
„Mägdelein, du redest Lügen,“
 „Schlimmere als alle,“
 „Die dem Herzen Kummer fügen“
 „Grimmeren, als alle,—“

„Wen hast du, mit wahrem Munde“
 „Lieber wohl als alle?“
 „Dich ließ ich von Herzensgrunde“
 „Lieber wohl als alle!“

Russisch.

Hochzeitslied.

Andantino.



Handicap

Handicap

